



Kantonsrat
Eingegangen: 22. Januar 2018

T +41 52 670 03 10
M +41 79 405 74 24
E roland.mueller@gruene-sh.ch
Roland Müller
Kantonsrat

An den Regierungsrat
des Kantons Schaffhausen
Regierungsgebäude
Beckenstube 7
8200 Schaffhausen

Nr. 2018/5

19. Januar 2017

Kleine Anfrage gemäss § 77 Abs. 2 Streichung der schwarzen Liste für säumige Prämienzahler

Sehr geehrte Dame und Herren Regierungsräte, sehr geehrter Herr Staatsschreiber

Seit dem 1. November 2012 wurden im Kanton Schaffhausen Personen, welche ihrer Pflicht zur Bezahlung der KVG-Prämien und Kostenbeteiligungen trotz Betreibung nicht nachkommen sind, mit einer Leistungssperre Art. 64a Abs. 7 des eidgenössischen Krankenversicherungsgesetzes belegt und auf einer schwarzen Liste erfasst. Bei Personen, die auf der Liste erfasst sind, müssen die Krankenversicherer nur noch für Notfallbehandlungen aufkommen. Für andere medizinische und pflegerische Leistungen fällt die Leistungspflicht der Versicherer dahin.

Die Liste der säumigen Prämienzahlenden wurde in der Hoffnung geschaffen, dass sie eine abschreckende Wirkung entfalten würde. Daniel Schär, Abteilungsleiter SVA Schaffhausen hat im August 2015 der schwarzen Liste unmissverständlich jeden Nutzen abgesprochen, da der Verwaltungsaufwand von 100'000 Franken pro Jahr in keinem Verhältnis zum Nutzen steht. Die Abschaffung der Liste war auch ein Bestandteil der Sparmassnahmen! Laut meinen Informationen existiert die Liste aber immer noch.

Ich bitte die Regierung des Kantons Schaffhausen um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Gibt es einen entsprechenden Beschluss, dass die schwarze Liste aufgehoben wird?
2. Wie steht der Regierungsrat zur schwarzen Liste, und zu der Position von Herrn Daniel Schär Abteilungsleiter SVA Schaffhausen, wenn die Liste nicht abgeschafft wurde?
3. Wie geht die Regierung mit der Situation um, dass die durch die Erfassung auf der schwarzen Liste gesperrten ca. 600 Personen, von ihrer Krankenkasse für medizinische Leistungen gesperrt bleiben?

Mit besten Dank für die Beantwortung

Roland Müller